

**Schmidt, Joachim B.**

**Tell**

Diogenes, ISBN 978-3-257-07200-6, 283 S (ET: 23.02.2022)

Nein, das hätte ich nicht für möglich gehalten!

Im Diogenes Leseexemplar-Paket fürs Frühjahr 2022 ein Roman von Joachim B. Schmidt. *Tell*. O Gott, da ist sie plötzlich wieder da. Meine Erinnerung an quälend langweilige Deutschstunden. *Durch diese hohle Gasse muss er kommen ...* Was ist denn bloß in die bei Diogenes gefahren? *Tell*?

Und dann noch Philipp Keels Begleitschreiben zum Paket, in dem er den Roman so überschwänglich lobt. *Tell* – werde ich wohl nur im Notfall lesen. Egal wie gut ich den Diogenes Verlag auch finde. Geht jetzt der Schweizer Lokalpatriotismus mit den Diogenes-Leuten durch, dass die so einen Text verlegen? *Tell*, nein, nein und nochmals nein!

Was für eine blödsinnig eingebildete Ignoranz meinerseits. Denn da wäre mir doch beinahe selbstverschuldet ein schier unglaubliches Buch entgangen. Der Verleger hat kein bisschen übertrieben! Und die Klappentext-Schreiber\*innen haben nicht zu viel versprochen! *Tell* ist tatsächlich: „Atemberaubendes Kopfkino mit Suchtfaktor [...] ein Blockbuster in Buchform [...] *The Revenant* in den Alpen.“ (U4)

Wer anfängt, Schmidts Roman zu lesen, der wird das Buch nicht mehr aus der Hand legen, bis er die letzte Seite verschlungen hat. Was für ein Tempo. Wieviel modernes Denken ist in dieser alten Sage gespeichert. Schiller kann einpacken. Hier geht die Post ab.

Lieben, saufen, huren, kämpfen, morden ... und das alles inmitten einer grandiosen Alpenlandschaft. Echt atemberaubend. – Das gilt auch für den Stil von Schmidt. Nichts Altbackenes. Einfach nur großartig. 10 Großkapitel, 20 Erzähler, 1 Roman. Aus einem Guss. Eine Vielzahl von Kurzkapiteln, immer neue Perspektiven. Mal erzählen die Großmütter, mal die Kinder, dann der Landvogt, die Soldaten, die Bauern, der Pfarrer, *Tell* selbst. Das geht Schlag auf Schlag. (Wobei so mancher Schädel gespalten wird.) Man kommt nicht zur Ruhe. Schwimmende Kühe, sinkende Boote, Markttreiben. Und dann natürlich der Meisterschuss. Doch ist beileibe nicht der Höhepunkt dieses veritablen Pageturners. Denn noch hat *Tell* seinen Bruder nicht gefunden, der seinerzeit bei einer gemeinsamen Bergtour abgestürzt ist. Er muss noch einmal in den Berg. Hat er ihn nicht eben rufen gehört? Oder war das nur im Traum?

*Tell* lesen – und Antworten finden. Das lohnt sich. Und wie.

Nein, das hätte ich nicht für möglich gehalten!

**SUPPORT YOUR LOCAL BOOKSHOP**

©Peter Cremer, Februar 2022